Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

180 (4.7.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Freitag den 4 Juli

Beichluß.

Dr. 33511. Allen Schuldnern bes Wirthichaftspächters Friedrich Dafdner von bier, gegen welchen Gant erfannt ift, mird aufgegeben, ihre Schulbbetreffniffe bei Bermeibung boppelter Zahlung nur an ben Maffepfleger herrn Raufmann 2B. Merte jr. von bier abjutragen. Rarlerube, ben 2. Juli 1879. Großh. Amtsgericht.

3. B. b. R. Gifen.

Befanntmachung.

Dampfbaber und beige Luftbaber werben im ftabt. Bierorbtebab beute und morgen nicht abgegeben. Rarlerube, ben 4. Juli 1879. Stadtrath.

Ma

M

Me

M

M

Dankfagung.

Als Beitrag au ber am Reformationsfest erhobenen Collette für die evangelischen Diasvorg gemeinden unseres Landes ist dem Unterzeichneten von Seiner Königlichen Hoheit dem Großbergo durch die Handlasse-Berrechnung heute bas reiche Gnadengeschent von fünfhundert Mark übermittel worden, wosur hiemit auch an dieser Stelle der ehrfurchtsvollsie Dank ausgesprochen wird. Karlernde, den 3. Juli 1879.

Befanntmachung.

2.1. Mit ber

Babischen Gesellschaft für Zuderfabritation, Waghäusel, baben wir Bertrag abgeschloffen, wonach biefelbe ben Mitgliebern bes Lebensbeburfnigvereins jebe Tag gang gute, gesunde und reine Mild gegen Baarzablung in Bereinsmarten liefert. Lebensbedürfnigverein Rarferube.

Verein zur Erbanung billiger Wohnhäuser in der Residenzstadt Karlsruhe.

Die Besither folgenber Actien unserer Gesellschaft: Rr. 2, 23, 24, 28, 36, 44, 49, 61, 73, 85, 102, 110, 123, 137, 143, 161, 178, 221, 226, 230, 239, 241, 242, 251, 258, 281, 292, 293, 311, 312, 315, 323, 342, 347, 349, 351, 370, 376, 400 werden bierdurch ausgesordert, am 1. August d. I. die aweit Rückzahlungstrate von je 100 M pro Actie augustlich 5% Zinsen vom 1. Januar die 1. August d. gegen Abstempelung der Actien und Dividendencoupons und gegen Cuittung dei Herrn Veit Domburger hier zu erheben.

Restanten: Ze 100 M. fässig am 1. Februar d. Z. auf die Actien Nr. 197, 207, 262, 390.

Rarlsruhe, den 1. Juli 1879.

Der Vorstand.

pping er,

Malmö.

Dienft,

Mains.

ufm v. 1, Kfm.

v. Gera. rnebach. Darms

. Bims Bargen.

brot m.

uim. v. Offensulm. v.

Weins. renfelb . Doben.

Morb. m bon

rnberg.
Röln.
m. von
m. ton
hausen,
Rsfm.

abr. p. Sanb. Pfarrer Bifcher, Gallen.

Rfm. Rfm. frau v.

lebeim.

ohn v. mann,

beimer,

ocheibe.

Berlin.

inchen.

ter v.

ingen. beimle,

nents.

Fahrnißversteigerung. Montag den 7. Juli b. 3.,

Bormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangenb,

werden im Schloßgebäude (früberes Naturalienkabinet), Gingang gegenüber der Schloßfirche, im 2. Stod, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 1 silberne Tassichenuhr, 1 gevolsiertes Kanapee mit 6 Stühlen, 2 Chissonnieres, 2 viereckige Tische, 1 Waschrich, 3 Betiladen, 1 Kinderbettläbchen, 1 Köchenschraft, Mannösseiber und Leibweißzeug, 3 vollständige Betten mit 5 Seegtasmatragen, Weißzeug, namentlich 14 fardige Deckbettziechen, 9 Leintsicher, 6 Kinlben, 18 Kissen, 10 Tischischer, 6 Servietten, 12 Handtücker, wobei Bieles neu ist, Spiegel und Vilder, 2 Bretterstühle, 1 Kinderstuhl, Kückengeräthe, 2 Wascheile, 1 Gießkanne, 1 Bügelbrett, 1 Bügeleisen, 3 Wandulven, 2 Fußschemel, 1 Schmetterlingssammlung, 1 Holzsiste, Tischervicke, 2 Küchenbänke, 1 Kückenschaft, 2 Handenscher, eine Bartbie Flaschen, 5 Kübel, 2 Ständer, 3 Waschalber und verschiedener Hander, wozu die Kaussiebaber einladet
Karlsruhe, den 3. Juli 1879.

4.3.

ber am Montag ben 7. D. Dt. abzuhaltenden Berfteigerung von Mobeln, Rleidern und sonstigen Fahrniffen können noch Gegenstände zum Mit= berfteigern angemelbet werben bei Auftionator B. Rofmann, Ludwigsplat 61.

Deffentliche religiöse Ansprachen

im Schüfler'schen Saal, Warienstraße 1, Sche der Bahnhof- und Marienstraße.

Sonntag Abends 5 Uhr für Jebermann.
Montag 8 " Manner und Jünglinge.
Mittwoch 8 " Frauen und Jungfrauen.
Donnerstag 8 " Bibel und Gebetstunte.
Freier Zutritt.

Dr. Baedeter.

Freier Butritt. Samftag den 5. Juli, Abends 8 Uhr, Bibel- und Bebeiffunde.

Friedrichsthal. Steigerungs-Ankundigung.

2.1. Die Erben bes Jatob Rat, Baifenrich tere von Friedrichethal, laffen

am Samftag den 19. Juli d. J.,
am Samftag den 19. Juli d. J.,
im Rathbaus in Friedricksthal der Untheilbarkeit
wegen nachbeschriedene Liegenschaften öffentlich versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der
Schähungswerth oder mehr geboten wird.

1.

Gine einftödige Behausung mit Scheuer, Stallung, Schweinftällen, Samenhaus nebst 12 Ar 20 Meter hofraithe unb Garten beim haus in ber Löwengaffe,

_		
1: 8	neben Jafob Gorenflo und Ernft Berlan, bieber bie vorbere Balfte. Schagungs- preis	2200
gt He	15 Ar 19 Meter Ader im Brunnensfeld, neben Jatob Giraub und Ernft Leopold Hornung. Schähungspreis	650
	22 Ar 32 Meter Ader im Bachfeld, neben Pfarrei Friedrichsthal und Frang Mabler. Schapungspreis	750
n	18 Ur 36 Meter Ader im Kleinfiud- feld, neben Ludwig Reuther und Fried- rich hengit, Schneiber. Schagungspreis	800
	8 Ur 10 Meter Ader im Bachfelb, neben heinrich Beter hornung und 3a- tob Gorenflo. Schähungepreis	350
27.	11 Ur 76 Meter Ader im Schlagfelb, neben Bilbelm Dennig Bittwe und Bils belm berlan, Sirfdenwirth. Schahunges	ar II
e	15 Ar 51 Meter Acfer im Buchenfelb, neben Christian Thibaut und Sigmund	700
	Gorenflo. Schähungspreis 8. 16 Ar 59 Meter Ader im Bachfelb, neben Franz Borell und Lubwig Fägler.	550
THE STATE OF	Schätzungspreis	750
H .	belm Abolf Gorenflo, Raufmann. Schä- gungspreis	400
3 1 8 2	neben Wilhelm Raupp und Karl Zim- mermann. Schähungspreis	150
3	Bruchfaler Gemarfung, neben Johann	

Die Bebingungen werben bor ber Steigerung Rarlerube, ben 80. Juni 1879.

E. Fraenlin, einstweiliger Rotar.

Wohnungen zu vermiethen.

2.1. Abler fir a fe 6 ift eine Manfarbenwoh-nung, bestehend aus 2 Rimmern, Ruche, Rammer und Reller, auf 23. Juli zu vermiethen. Raberes im 2. Stock.

und Keller, auf 23. Juli zu vermiethen. Naheres im 2. Stock.

2.1. Ablerstraße 13, nächst der Kaiserstraße, ist auf 23. Juli eine freundliche Mansarbenwohnung, auf die Straße gebend, bestehend aus zwei Zimmern, Küche mit Wasserfeitung und Keller, preiswürdig zu vermiethen. Nädere Auskunft im Comptoir der Buchdruckerei 3. J. Reiff daselbst.

*2.2. Amalien straße 23 ist der 3. Stock, bestehend in 5 ineinander und auf die Straße gebenden Zimmern, mit Glasabschluß, Wasser und Gasleitung nehst sonstigen Zugebör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Einzusehen von 10—12 und von 2—4 Uhr und zu erfragen im Laben.

Baden-Württemberg

*2.2. Erb pringenftraße 2 ift eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Ruche und Zugehör, mit Gas. und Wasser, leitung versehen, auf den 23. Juli zu vermieten. Raberes im Laden von Dessart & Cie., Rarl Friedrichftrage 22.

Cie., Rael-Friedrichstraße 22.

— Ettling er fir a ße 15, gegenüber bem Sallenwäldchen, ift auf 23. Juli eine sehr freundliche Bohnung (Bel-Etage), bestehend in 7 sehr geräumigen Zimmern, 2 Mansarben, Küche u. f. w., mit oder ohne Stallung zu vermiethen. Näheres Ettlingerstraße 17 im 2. Stock.

— Hirschaft für alle 27 ist eine schöne, mit Glas-

abschluß versehene Wohnung, bestehend in 6 geräumigen Zimmern nebst 2 Alfoven, Kliche, 2 Mansarben, 2 Kellerabiheilungen, Wasserleitung und sonstigen Zugehör, auf den 23. Oktober zu vers

* Infel 6 ift fogleich eine Bohnung, beftebenb in einem Bimmer, Ruche und Solgftall, ju ver-

2.1. Kaiserstraße 19 ist auf 23. Juli eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern, wovon eines auf die Straße geht, nebst Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Waschammer, Keller und Mitbenühung der Baschstücke und des Erodenspeichers an eine metkandes Taulie au ermieten. Die Mahnung anftanbige Familie zu vermiethen. Die Wohnung ift mit Glasabidlug verfeben. Raberes im Laben

2.2. Raiferftrage 40 ift im Sinterhaus eine 22. Kaiferstraße 40 ift im Hinterpals eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Rüche und Keller, sogleich oder später an eine kleine Familie zu vermiethen. Näheres Kaisersstraße 38 im 2. Stock.
Kaiserstraße 69, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermiethen.
* Raiserstraße 77 ist die mit Gas- n. Wasser.

Raiferftrage 77 ift bie mit Bas: u. Baffer: leitung versehene Barterrewohnung von 3 Zimmern, 1 Allov, Kiche, Mansarbe, Keller zc. sofort ober auf 23. Jult beziehbar zu vermiethen. Räheres im Hause selbst im 3. Stock zu erfragen.

— Raiserftraße 110 ift im 3. Stock eine ele-

ante Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alsov, 2 Kellerabtheilungen, 1 Mansarde, Gas- und Wasserleitung, ver 23. Juli oder Oftober zu vermiethen. — Ebendaselbst ist im 4. Stod ein großes, auf die Straße gehendes Zimmer sosort zu vermiethen. Zu erfragen bei Jidor Schweizer, Kaisersfraße 110.

Raiferstraße 139 ift eine freundliche, auf ben Marttplatz gebende Wohnung, Bel-Gtage, beffebend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 2 Maniarben, Kuche und 2 Kellerabtheilungen, auf 23. Oftober I. J. zu vermielben. Die Wohnung ift für sich abgefchloffen, mit Gas-, Bafferleitung und Entwäfferung versehen. Ebenbaselbst ift eine Mansarden-wohnung von 3 Zimmern, Kuche und Zugebör auf 23. Juli ober später zu vermiethen. Raberes im Laben linfe.

* Raiferftraße 229 ift im 3. Stod eine bubiche, abgeschlossen Bohnung, befiebend aus 6 ineinander-gebenden Zimmern nebst Kuche mit Wafferleitung und allen sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Die tober oder früher zu vermiethen. Räheres im ersten

Stoc.
3.2. Kriegsftraße 38, gegenüber bem "Grstenen Hof", ift die Bel-Etage, bestehend aus 6 schönen Jimmern nehst Zugehör, auf 23. Juli zu dermitetden. Näheres auf dem Büreau der Mhein. Baugesellschaft, Kaiserstraße 166.
4.2. Kriegsftraße 102 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern nehst Zugehör, Gase und Basserteitung, an eine ruhige Familie per 23. Ofstoßer zu vermielben. tober ju vermietben.

8.4. Kroneuftraße 42, im 3. Stod, ift eine schöne Wohnung, mit Glasabschluß versehen, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Kilche mit Wasserleitung, 1 Mansarbe und Keller, auf ben 23. Juli ober 23. Oktober zu vermiethen. Näheres baselbst im Baderlaben.

- Kronenftraße 58 ift bie Parterrewohnung ober ber 2. Stod, besiehend aus 3-4 gimmern und allem Bugebor, auf 23. Oftober ju bermies

then. Näheres baselbst im 2. Stock.

*4.3. Luis en straße 2a ist eine Wohnung von
4 Zimmern, Mansarbe, Küche mit Wasserleitung,
Glasabschluß, Antheil an der Waschliche und am Trockenspeicher zu vermiethen. Näheres im zweizten Stock baselbst.

*3.1. Luisenstraße 20 ist der 2. Stock mit

*3.1. Lutsenstraße 20 ist ber 2. Stod mit 4 Zimmern, Ruche und Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Räheres Luisenstraße 28 im 2. Stod. — Nowads unlage 9 ift die Bell Etage, beftebend aus 6 Bimmern, wovon eines mit großem Raiferftrage 75.

— Belfortstraße 19 ist im 3. Stod eine Balton, Küche mit Wasserleitung, Keller, Magde Mohnung, bestebend in 5 Zimmern, 2 Mansarben, und Speichertammer sowie Antheil am Baschhaus 2 Kellern, Antheil an ber Baschtüche nub am und Bügelzimmer nebst Gartenantheil, auf 23. Offerofenspeicher, mit Glasabschluß, Gase und Baschen. Die Bohnung ist in bestem sersein 1. Stod.

*2.2. Erbprinzenstraße 2 ist eine elezgante Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, kiehend in 2 Zimmern (auch kann eine Mansarbe Richtung versehen, auf den 23. Juli zu vermier zu der auf 23. Juli zu vermiethen. Bu ersteng versehen, auf den 23. Inli zu vermier zeich oder auf 23. Juli zu vermiethen. Bu erstraße und Washeres im Laden von Dessart

fragen parterre.

2.2. Ruppurrerftrage 36 ift in einem freund 2.2. Kuppurrerstrage 30 in in einem freundstichen Seitenbau eine Wohnung im 3. Sioch, besitebend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, an eine sitlle Kamilie auf ben 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im Borderbaus im 1. Stock.

— Sophlenstraße 65 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, großer Küche und Mansarbenzimmer nebst Kellerabtheilung und Antheil an der Waschtliche auf 23. Juli oder auch sollter zu vermiethen.

füche auf 23. Juli ober auch später zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock baselbst.

Spitalstraße 23, 2. Stock (bem Hotel Geift gegenüber), ist eine Wohnung, besiehend aus 5–6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Manfarben und kteller, auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermiethen. Räheres baselbst, 2. Stock, links

links.
— Spitalstraße 36, im 2. Stod, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Allov, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer, Keller neht Holzemise, auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermiethen. Näbercs daselbst im Laden.
*2.2. Spitalstraße 41 ist der 3. Stod, des stehend aus 6 Zimmern, Alsov, Küche 2c. sowie Wasserleitung und Antheil am Garten, auf den 23. Juli oder später zu vermiethen. Näheres ebendasslift vartere.

Balbftrage 32 ift im 3. Stod bes Sinter-

Balbstraße 32 ift im 3. Stod bes Hintersbauses eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller 2c. auf 7. September au vermiethen. Mäheres im Laden.

*Werderstraße 13 ist der 2. Stod mit Balton, 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gasund Wasserleitung auf 23. Juli zu vermiethen. Seinde und Keller auf 23. Juli zu vermiethen. Seinde und Keller auf 23. Juli zu vermiethen.

*Berderstraße 47 ist auf 23. Ostober eine Wohnung mit 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller zu vermiethen; die Wohnung ist mit Gasund Wasserleitung, Glasabichluß und Sommer-läden verseben. Käheres Schügenstraße 44.

*3.2. We fenn bitraße 15 ist ein großes Mansardenzimmer mit Küche und kleinem Speicherraum sofert ober auf 23. Juli an eine einzelne Dame

sofort ober auf 23. Juli an eine einzelne Dame

zu vermielhen.

— Bilhelmsstraße 1 ist im 2. Stod eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Balson und Glasabschluß nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

Bilhelmsstraße 2 ist eine freundliche Mansfardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Wasserest im 1. Stod.

*3.2. Wilhelmsstraße 37 ist eine Mansardenwohnung mit 2 Ammern, Küche und Keller auf den Wansparchenvohnung mit 2 Ammern, Küche und Keller auf

benwohnung mit 2 3immern, Ruche und Reller auf

benwohnung mit 2 Immern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermiethen.

*2.2. Jähringerstraße 3 ist eine schone Wohnung von 4 bis 5 Jimmern, Küche mit Wassersleitung, Speicher und Keller auf 23. Oktober zu vermiethen. Käheres eine Treppe hoch baselbst.

* Jähringerstraße 67, 2. Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Jimmern, Küche zc., pr. 23. Oktober zu vermiethen. Käheres im Hause selbst. Sprechstunde 2-3 lihr Mittags.

- Bu vermiethen auf 23 Oftober in angenehm gier Lage: eine elegante Herrschaftswohnung, bestebend in 1 Salon mit Erfer und Balfon, 7 großen zimmern, Küche, Keller, Mansarbe, Walchtiche, Speicher und Gartenantheil mit ober ohne Stallung für 2 Pferbe, Dienerzimmer 2c. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

— Eine schöne Wohnung von 5—6 Zimmern mit allem Zugebör, durchaus neu und elegant bergerichtet, ift im schönsten Theile des Bahnhofsstadttheils auf 23. Juli oder früber zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.3. Eine elegante Bohnung im 2. Stod mit 5 Zimmern, Balkon, completer Gass und Wafferlets tung, Manfarde, Keller u. f. w. ift auf 23. Oktober zu vermiethen: Wilhelmsfirake 2 im Laben.

*3.2. Efte Wohnung von 3 Zimmern, Kommer, Küde, Keller, Garten 2c. ift sogleich oder spater für 320 Mart an selbe Leute zu vermiethen: vor dem Michtelurger Thor, am Schwimmichutweg, 3.

* Auf 23. Juli ift ein freundliches Bimmer mit Ruche an eine anftandige Person zu vermiethen:

*2.2. Bor bem Mühlburgerthor ist in einem absgeschlossen, rubigen Hause ber 2. ober 3. Stod, bestehend in je 5 gesunden, freundlichen Jimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, 1 bis 2 Mansfarden und Zugebör, Glasabschluß und Entwässerung, auf 23. Juli ober später zu vermiethen. Räberes Schessellitrake 14. 3 Stod.

Gine febr freundliche Wohnung (im Seitenban) mit 2 Zimmern, Ruche 2c. (auf Bunich mit belegbarer Speichertammer) ift auf 23. Juli an eine rubige Familie zu vermiethen: Raiferstraße 154 im Laben

* Auf 23. Juli find 2 Wohnungen, eine auf bie Kaiferfiraße und eine auf bie Waldhornstraße gebend, ju vermiethen. Bu erfragen Kaiferstraße in ber Birthicaft.

Ein eleganter, geräumiger Laden mit Kontor ift fogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres bei C. Slekler, Hofmechaniter und Optiter, Raiferftraße 152.

Wohnungs Gefuche. * Eine altere, alleinstebende Dame sucht auf 23. Oftober eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und 1 Rüche nebst Zugehör in der Kronens, Waldbornstraße ober in deren Rabe zu miethen. Offers ten werben entgegengenommen : Raiferstraße 75.

* In einem anffantigen Saufe wird fur ein ein= gelnes Frauenzimmer eine Wohnung von 2 bis 3 Bimmern, Ruche 2c. auf ben 23. Oftober 1879 ju miethen gesucht. Abreffen abzugeben bei herrn Bof-Uhrmacher Reinholbt.

* Gine fleine Familie (Angefiellter) sucht zwischen ber Abler: und Leopoldsstraße eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör auf's Ottoberquartal. Offerten wollen gefälligft unter Chiffre A. H. post lagernd abgegeben werben.

Gin fleiner Laben in gunftiger Lage wird auf 23. Oftober ober fruber au mietben gesucht. Raberes Raiferftraße 17 im Laben, bei B. Bog.

Laden: Gefuch. In der Kaiscrstraße, womöglich Schattenseite, wird ein Laden für ein sehr feines Geschäft bei Borauszinsung auf 28. Oktober b. J. zu miethen gesucht. Geft. Offerten unter J. R. 400 nimmt das Kontor bes Tagblattes entgegen.

Bimmer zu vermiethen.
Gin schon möblirtes Zimmer mit Schlaftabinet, in ber Rabe bes Martiplages, ift sogleich ober später zu vermiethen und Zirkel 30 parterre

4.2. Ein gut möblirtes Zimmer ift fogleich ober auf ben 1. August zu vermieihen. Raberes Kronensftraße 51 im 4. Stod.

*2.1. Bismarcfftraße 41 ift ein habich mob: lirtes Parterregimmer mit Schlaffabinet fo-gleich an einen herrn zu vermiethen. Gben-bafelbft ift auch ein fleineres moblirtes Parterrezimmer mit oder ohne Benfion an einen jungern Beren abzugeben.

*2.1. Berberftrage 28 find im 3. Stod 2 gut möblirte Zimmer an folibe Leute gu vermiethen.

Raiferftrage 54 (Entrefol) ift ein fcones, großes, möblirtes Bimmer, auf Die Strafe gebend, auf 1. August zu bermietben.

Bwei gut möblirte Bimmer find gusammen ober einzeln sogleich ober später mit ober ohne Benfion zu vermiethen: hirschstraße 34 im 2. Stod.

* Durlacherftrage 9 ift ein möblirtes Zimmer fogleich an einen anständigen herrn zu vermiethen. Kölserstraße 140, 2 Treppen boch, ist ein elegant möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit ober ohne Alfov sogleich zu vermiethen.

* Rronenftrage 49. junachft bem Grunen hof, find fofort zwei möblirte, auf bie Strafe gebenbe Bimmer mit ober ohne Benfion billig zu vermiethen.

* Drei gut möblirte Bimmer find einzeln ober aufammen fofort ober fpater billig gu vermiethen. Bu erfragen Walbftrage 11 im Laben.

Ein schon möblirtes Zimmer mit Pianino, auf die Straße gebend, ist per 1. August b. 3. billig zu vermietben durch das Burean von B. Rogmann, Lubwigeplat 61.

* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ift an einen soliden herrn sogleich um billigen Preis zu vermiethen. Räheres Karlöftraße 35, 2. Stock.

* Dublburg. Zwei fcone, geräumige Zimmer find fogleich ober fpater ju bermiethen: Rheins ftrage 215.

3immer:Gefuche.

* Auf 1. August jucht eine Dame zwischen ber Mitter: und Hirschstraße ein hübsch möblirtes Jimmer. Abressen beliebe man im Kontor bes Tagblattes unter Rr. 100 abzugeben.

* Gin einfach möblirtes Zimmer mit 2 Betten und Rochofen wird gesucht. Bu erfragen im Kontor

Wohning zu vermiethen

auf 23. Oftober.

— 3m wefilicen Stadttheil — im 2. ober 3. Stod — je 5 — 6 Rimmer — Rugebör. Raberes unter G. 61023 a bei Haafenftein & Bogler, Rarlsruhe.

Laduerin.

2.2. In einem Labengeschäfte, hier ober aus-wärts, sucht ein junges, gebitdetes Mädchen aus guter Familie, welches aut Frangölisch spricht, das Puhmachen und Beignäben er-lernt hat, Stelle. Eintritt fonnte 1. August erfolgen. Räheres unter U. GIOIS a bei Haafenstein & Bogler, Karlsruhe.

Laduerin.

2.2. Gin gebilbetes, junges Mabden, febr tüchtige Berfäuferin, von bubider Figur, mit guten Zeugniffen verfeben, fucht Stelle. Ra-beres unter A. 61017a bei Saafenftein & Bogler, Starlernhe.

Laduerin,

eine gewandte, wirflich tüchtige, welche meh-rere Branchen tennt und mit guten Zeug-niffen verfeben ift, fucht Stelle. Raberes unter Id. 61026 a bei Saafeuftein & Bogler, Karlernhe. 2.1.

Limmermadchen,

ein fleißiges, von anständigem Acubern, wel-des gut ferviren kann, julest in Stuttgart bei einer fürfil. Familie in Dienst, sucht eine Stelle. Eintritt nach Belieben. Näberes unter de. Cinfrill nad Berteben. St. Bogler, 61012a bei Haafenstein & Bogler, 3.2. Rarierube.

Hausverkauf.

2.1. Ein breifibdiges, bubides Wohnbaus mit Manfarden, in schöner, freier Lage, fann eingetretener Berhältniffe halber unter gunstigen Bedingungen bedeutend unter dem Roftenpreise erworben werden. Gefl. Abressen find unter O. 61030a abzugeben bei Hassesenstein & Bogler, Starlerube.

Dienst-Unträge.

- Gefucht wird gegen febr boben Lobn eine gang perfette Rodin, welche im Befit guter Zeugniffe ift. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Ein Mabden, welches gut burgerlich toden tann, wird auf Mitte Juli gefucht. Raberes Babringerftraße 57 parterre.

* Es wird fogleich ein anständiges, gesetztes, fleistiges Mäden zu einer einzelnen Dame gesucht; dafielbe, mit Zeugnissen verseben, foll gut tochen, schon naben und bugeln können: Sophienstraße 3, über 2 Treppen.

* Ein gebilbetes, nicht 3. j. Madchen, welches in bauslicher wie weiblicher Arbeit bewandert und brauchbar ift, findet fogleich Stelle und kum f. m. Beugniffen nielden: Friedrichsplat 4 parterre rechts.

Dienst: Geinche.

Gin besseres Zimmermädden, welches bem Bigeln, Serviren, Nähen und Zimmerreinigen gut vorsteben tann, sucht auf 1. August ober Michaelt eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes,

* Ein junges Mabden, welches Liebe gu Kinbern bat und mit benfelben umzugeben weiß, fucht fo-gleich eine Stelle; baffelbe wurde auch zu einer fleinen Familie geben. Bu erfragen Augarten-

* Ein junges Mädden vom Lande, welches näsben und etwas bügeln kann, sucht sogleich ober später Stelle bei einer besseren Familie, am liebsten als Kindsmädchen. Näheres hirschstraße 18 im 2. Sted.

* Ein braves Mäbden vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, etwas koden, waschen, wuschen burch die Amalien, bis in die neue Walbstraße ein und auch näben kann, sucht sogleich eine Stelle zu Kindern oder bet einer fleinen Familie. Zu erstragen Kaiserstraße 60 im Seitenbau, eine Treppe hoch. 2. Stod.

* Ein Mabchen, welches gut burgerlich toden tann und bie haustichen Arbeiten gut versteht, sucht fogleich eine paffenbe Stelle. Bu erfragen Kronenfirage 33 im Schubladen.

* Ein junges Mabchen, welches naben, bugeln und tochen tann, auch fich ben übrigen hausar-beiten willig unterzieht, sucht fogleich eine Stelle. Raberes Kaiferkraße 140.

* Gin Mäbchen, welches fic allen häuslichen Ur-beiten willig unterzieht, fucht fogleich eine Stelle. Räberes Karlsftraße 31 im hinterbaus im 2. Stock.

400 Marf

werben als zweite Sphotheke von einem punktischen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Ber solche ab zugeben bat, wolle gefälligst seine Abresse unter ben Buchstaben C. A. im Kontor bes Tagblattes

2.1. Genbte Glafer finben auf Accord ober Taglobn Beschäftigung in ber Baufabrit in Ruppenheim bei Raffatt.

Röchin: Gefuch.

Eine tuchtige Röchin, welche icon in einem Gaft-baus ober größeren Restauration war, findet sofort Stelle. Raberes im Rontor bes Tagblattes.

Buriche: Gefuch.

* Ein fleißiger, junger Buriche finbet Beichäf-tigung: Cophienftrage 58. Dr. G. Benig.

Stellen:Antrage.

* Ein Mabden, weldes auch im Felbban arbeiten will, tann fogleich eintreten: Schugenftrage 12.

* Eine gefunde Amme findet fogleich eine Stelle. Raberes Schlofplag 20 im 3. Stod.

* Gine gefunde, fraftige Echenkamme wirb fo-fort gefucht. Bu erfragen im Konter bes Tagblattes.

* Gin fleißiger Saustnecht, welcher gut mit Pferben umzugeben verfieht, findet Stelle im Gafthaus jum golbenen Karpfen.

Ein junger, fraftiger Buride, welcher gute Beug-niffe befigt, finbet fogleich eine Stelle: Suid-ftrage 31 parierre.

Etellen finden: J.M. 2 flotte Rellnerinnen in eines ber fein iten Café-Restaurants (sogenanntes Wiener Restaurant) nach auswärts, terner 2 gute herrschaftsföchinnen für monatlich 20–24 M., 1 Kaffeetöchin, orbentliche Kellnerinnen und filngere Saalfellner burch 3. Müller's Placirungs-Büreau, Steinstraße 3.

Beschäftigungs:Antrag.

* Ein Mäbden, welches im Kleibermachen gut genot ift, findet Beschäftigung: Spitalstr. 5 parterre.

Stelle: Sefuch.

* Eine Röchin fucht eine Stelle bei einer beffern Gerrichaft. Der Eintritt tann fogleich geschehen. Räberes verlängerte Karlsstraße 9.

Röchin.

*2.2. Eine burchaus tüchtige Köchin sucht fofort hier ober in einem Babeort eine Stelle. Bu er-fragen im Kontor bes Tagblattes.

Beschäftigungs:Gesuch.

2.2. Ein zuverlässiger Mann mit sehr guten Zeug-nissen, Familienvater, wünicht irgend eine Beschäf-tigung als Austäufer ober Taglöhner. Zu erfra-gen im Kontor des Tagblattes.

Aleidermacherin.

* Eine gewandte Aleibermacherin, welche auch im Ausbessern von Kleibern und hemben erfahren ift, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause; ebenso werden Kleiber für Dienstmädchen zu sehr billigen Preisen angefertigt und geändert; schnelle und reelle Bedienung wird zugesichert. Zu erfragen Kaiserstraße 21 im 4. Stock.

Monatebienft: Gefuch.

* Eine fille, rubige Person sucht einen Monats-bienst; dieselbe ift auch im Puhen und Waschen gut bewandert. Zu erfragen Luisenstraße 63.

* Berloren wurde ein kleines, blaues, rundes Wedaillon mit einer weißen Perle durch die Karls, Amaliens und Ariegsfraße. Gegen Beslohnung abzugeben Karlsstraße 40 parterre.

* Gin weißes Rorbchen mit blauem Bug, ein Stridzeug nebft Tojdentuch enthaltenb, wurde Dienftag verloren. Dan bittet, baffelbe Duffburgerftraße 8 gegen Belohnung abzugeben.

Constanz.

2.1. In schönfter Strafe und freier Lage, mit bubicher Aussicht nach dem See und Schweizers gebirge, ift ein elegant gebautes 3 Stock hobes Wohnhaus

mit 11 Zimmern, 3 Maniarben, gutem gewölbtem Keller, Baschtidde, Basserleitung, Hof und schönem Garten billig unter sehr günstigen Bedingungen zu verkanfen. Gegen entsprechende Sicherheit könnte auch der Kausschilding stehen bleiben.

Der Besiger würde auch ein gangdares Gesich äft dagegen nehmen. Gest. Anfrage unter Buchstaben A. Z. positagernd Constanz.

Gin fconer Bauplat in ber Belfertstrafe ift billig ju verlaufen. Da-beres im Kontor bes Tagblattes.

Branne Stute, 9jährig, geritten und gefahren, zu verkaufen: Kaifer-ftraße 245, Hinterbaus. (H. 61031.a)

Gin 1 1, jähriger Bernhardiner Sund (Ribe) ift billig zu verlaufen: Ritterftraße 18.

Mother Sand, circa 60 Bagen, wird abgegeben: Ede ber Karls-und Augustastraße.

Zwei neue Badewannen,

eine große und eine fleine, von Bint, find um bil-ligen Preis zu verlaufen bei Wilhelm Dennig, Blechner, Babringerstraße 59.

Rierkaufsanzeigen.

*2.2. Wilhelmöftrafie 37 ift ein bereits noch neues Rindermägelchen billig ju vertaufen.

*2.2. Ein Ladenschrant mit Glasthüren, 3 m lang, und ein Ladentisch, 2 m lang, find billig zu verkaufen. Raberes Walbstraße 43, 2. Stod.

*3.2. Stephanienfiraße 24 find Thuren, Ren-fter, Boden und fonftige Gegenstande ju ber-

* Zu verkausen, alles neu: Kanapees 36 M., franz. Chifsonnieres 33 M., Schreib:, Pfeiler:, Basch= und andere Kommoden, halbsvanz. Bettsladen mit Rosten, Rokhaarmatrahen und Polstern à 80 M., andere Bettsladen 48 M., runde, ovale und vierectige Lische, Nacht- und Baschtische à 8 M., Robr= und Strobseisel 3 M., Kinderbettsladen 12 M., Küchenschräfte 17 M.: Baschhornstraße 37.

* Wegen Weggug ift Folgendes zu verfaufen: I feiner Schreidtisch, 1 Silberichrant, 1 Waschsommode, 1 Küchenschrant nebst Wasserbant und Schaft und sonstige verschiedene Küchengerathe, 1 tannener Kleiberkasten und 1 gutes Federnbettohne Bettlade, Näheres Zähringerstraße 3.

Sin Sopha (grün Nips), 1 Etagère: Silbers schrank, 1 Ovaltisch, 1 Kommöden, 1 Schreibstisch, 1 Pseilerkommöden, 1 Mechanik-Schreibsbüreau, 1 eichen lack zweiseitiges Schreibblüreau, 2 aufrechte Oval-Goldspiegel, 1 Pseilerspiegel, 2 Regale und 1 dreitheiliger Spiegelschrank sind mir zum Berkauf um billigen Preis überwiesen. Näsberes Waldspiraße 32 im Laden.

3. L. Distelhorst.

* Eine braune Plusch-Garnitur, bestehend in 6 Seffeln und 1 Kanavee mit Roßhaar, noch ganz neu, ungebraucht, ift für 300 Mart zu verfaufen. Näheres Zähringerstraße 30.

* Ein gut erbaltener Rahrftuhl von Livo wolh fowie ein Leibftuhl find um billigen Breis ju vertaufen: Kreugftrage 14 im 2. Stod.

* Eine fast neue Mahagonn: Bettstelle mit vollständig schönen Betten, sowie 1 eiferne Bett-stelle mit neuem Rost und 1 fast neues Schlaf-Sopha sind zu vertaufen: Sophienstraße 53.

Ein Schreibtisch mit Auffag, 1 zweithuriger Kleisberschrank, 1 runder Tisch, 2 Gartenbanke, 1 Sinsger: Rahmaschine für Raherinnen, Holzbeil, 1 Ofenschirmgestell, 2 Küchenschäfte und Stuble find zu verkaufen: Rähringerstraße 9.

* Eine neue, überpolfierte Pinfch : Garnitne (braun), bestehend in 1 Sopha, 2 Fautemis und 4 Halbfanteniss, sebr elegant und bequem, wird ausnahmsweise billig abgegeben. Raberes Karls: firake 20 parterre.

Rauf : Gefuche. * Gine gebrauchte Dabmafchine wird ju taufen gefucht: Dirfditrage 21 im Bofe, parterre.

Ankauf.
Getragene Rleiber, Stiefel, Alten, Metallwaaren werben angekauft und gut bezahlt. Auch werden die Gegenstände nach Bestellung abgeholt von Guggenheim, Zähringerstraße.

Mufauf. Unterzeichnete empfiehlt sich den gerehrten Damen Karlsruhe's im Antauf von Gold, Silber, Herrens und Frauenkleidern, Bettung, Weißeru molle man bei Herrn Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trißler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisen dorfer, verstängerte Karlsstraße Mr. 51, abgeben.

*3.1. Fran Lazarus ans Bruchfal.

Rofitifch: Anerbieten. * An einem guten, billigen Kofitisch fonnen noch mehrere herren Theil nebmen. Raberes Birtel 9.

Gine Birthfchaft mit Realfchild: ift sogleich ober auf 23. Juli zu verpachten; diefelbe ift in der Mitte der Stadt und mit schönen Räumlichkeiten versehen. Lufttragende wollen ihre Abressen unter J. K. Nr. 100 im Kontor des Taggerechtigkeit

Unterrichteanerbieten. * Ein junger, recibirter, mit sehr guten Zeug-nissen versehener L. hrer wünscht eingetretener Ber-hältnisse halber in der Musik, sowohl Klavier: als Biolinspiel, sowie in den Elementarsächern gegen mäßiges Honorar Unterricht zu ertheilen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Jither: Unterricht sowie Unterricht grandlich ertheilt. Auf Berlangen im Hause bes Schillers. Raberes Bahringerstraße 67 im 2. Stod, Eingang links.

Gründlicher Zitherunterricht wird erlbeilt à Lection 80 Bf. Näheres Blumen-ftraße 17 im 2. Stock. *3.1.

Privat=Bekanntmachungen.

Shone Orangen Citronen

empfiehlt

Wilh. Hofmann, Großh. Soflieferant.



Mineralwasser.

2.1. Als feinste Tafelwasser empfehle gang frisch eingetroffen: Kronthaler Apollinis: brunnen, Apollinarisbrunnen, Emser Victoriaquelle in Flaschen sowie ächtes Seiterser bezüglich der Temperatur bestens confervirt. Die Handlung natilirlisher Mimeralwasser

bon Harl Husterer,

4.4. Garantirt reinen alten

Malaga u. Madeira

(1868r), für Rrante und Reconvalescenten argt: lich empfohlen, offerirt per Flasche M. 3.—, bei Abnahmen von 10 Flaschen a M. 2.50.

Th. Brugier, Walbftraße 10.

Frisch gebrannten Raffee, Raffee, Raffee, Dt. 1.30, Dt. 1.50, empfiehlt in befannter Qualitat DR. 1.80,

Guftav Bronner, Ede ber Bahnhof : und Bilhelmsftrage.

Mein best affortirtes

gelb und grun bon ben billigften bis gu ben feinften Gorten bringe hiermit in empfehlenbe Erinnerung.

Besonbers mache ich auf einen reinen Santos-Raffee

per Pfund 90 Pfg. aufmertfam.

Gustav Gronner, Ede ber Bahnhof= und Wilhelmsftrage.

Frijdgeschossenes Reb: Ziemer u. Schlegel billigft berechnet, fowie Biige und Ragout, ferner gutgemäftetes Geflügel, franz. Bonlarden, junge Bratgänse und Enten, ital. Sahnen jeber Corte empfiehlt

> 2. Pfefferle, Birfcffrage 31 und Balbftrage 22.

2.1.	1 19fd.	10 95fb.
-3511£769£3 8	Mark	Mart.
Reis, Rangon	9.4	
on cer	24,	2.—,
" Baffin	26,	2.20,
" Japan, Tafel=,.		
" Supun, Zujei=,.	28,	2.40,
" Java, Tafel=, .	30,	2.70,
Paralinas Polat	STATE OF THE PARTY	
Raroliner, Tafel=,	45,	4,
Gerfte, Berl.,	32,	
Sallanhan		3.—,
" Hollander	26,	2.40,
~ " grobförnig	24,	
Sago		2.10,
	30,	2.80,
grune Rernen	40,	
The state of the s	+0,	3.80,
Hafergrüße	32,	3
empfiehlt	HE SHE M	Till Con

Gustav Bronner, Ede ber Bahnhof= und Wilhelmsftrage.

NB. Jede Bestellung und Probe wird franco in's Saus geliefert.

Fruchtbranntwein, 3wetschgen: u. Rirschenwaffer empfiehlt die Materialwaarenhandlung

Raiferftrage 161, Gingang Ritterftrage.

Frische Felchen und Rheinsalm

foeben frifch eingetroffen bei

L. Pfefferle, Hirschstraße 31 und Waldstraße 22.

Staffurter Abraumfalz

Sol-Badern Löwen-Apotheke

Tilberput,

troden aufgerieben, reinigt fofort alle Metalle spiegelblant, ohne folde anzugreifen ober abzu-nügen; à Badet 20 Bf. in Mihiburg: bei Ed. Gimbel. 5.3.

Fußboden = Glanzlad in jeder beliebigen Farbe in anertannt bester Qualitat empfehle bas Pfund 1 DR. 10 Bf. Auch wird bas Lactiren ber Tußboben beforgt und billigst berechnet, bei

Leopold Bürger, Maler und Tüncher, Birfcftrage 25.

Bur geft. Beachtung.
Machdem es in letter Beit wiederholt vorsgekommen ist, daß einige hiesige Tüncher dem verehrlichen Aubikum gegenüber vorgaben, der von ihnen verstrichene, theilweise von ihnen seldt zubereitete Bodenlack sel von ma er bezogen, so sehe ich mich zu der Erstlärung veranlaßt, daß von ma elne ma Bodenlacke nur Herr Tüncher Fritz, Alfademiestraße 21, verarbeitet.

Fried. Maisch,

Ludwigsplat 57.

Um mit bem Restvorrath von Arbeitshemden & Glousen möglichst rafch ju raumen, haben wir die Breife berfelben abermals bedeutend reducirt. Geschw. Oppenheimer,

Zum Ausverkauf

haben wir guruckgefest : Reifetaschen in Juchten mit und ohne Ginrichtungen, Reifedecken, Lederwaaren, und geben solche ab mit 50 % Rabatt.

Soflieferanten.

at ter be

Englische Frottirtucher, Ruffische Badehandtücher, Frottirhandschuhe, Badehofen empfiehlt in groker Babl

Otto Himmelheber, Bafche Fabrit.

talle

Berichiedene Saararbeiten :

Chignons, Buffen, Haar-Uhrketten, Armbander, Oberinge, Broches, Fingerringe und Jöpfe werden schnell und äußerft billig geferligt bei Moja Koranstn, Kronenstraße 3, Borderhaus, 2. Stock.

Die erwartete Genbung

Corretten

ift foeben eingetroffen, was empfehlend anzeigen

Geschwister Oppenheimer, Raiferftraße 52.

Sandiduhwascherei u. Farberei! *22. Glacés, Wasches, Danischlebers und Militärhanbschube werden schön und geruchlos gewaschen, besgleichen auch schwarz, grau und braun gefärdt bei Etahl, Kais serstraße 109, gegenüber ber neuen Bierhalle.

Für Neubauten

empfehlen wir unfer großes Lager von Gaslustres aller Art zu Fabrit-

Gine Parthie englische breiarmige Lustres mit großem Rabatt.

J. Mayer & Cie., Ronbellplat.

empfiehlt:

Gurfenhobel, Roblhobel, Mettigbohrer, Ririchenferner, Bohnenmeffer, Bohnenschneider.

sehr praktische, empfiehlt beftens

Beinrich Lange,

28 herrenftrage 28. 2.1.

Theerlack

(eigenes Fabrikat),

ausgezeichneter und billiger Ansirich für Eisen, Holz, Asphaltpappe und Blechdächer, besonders für lehetere, da dieselben niemals durchrosten und eine besbeutende Haltbarteit erhulten, empsiehlt pr. 50 Ko., ercl. Faß, für M. 6.

Bei Herrn Bierbrauer K. Kammerer ist ein solches mit Theerlad bestrichenes Blechdach einzussehen, welches vorher in schlechtem Zustand war und jeht vollständig wasserbiet ist.

Fr. Köster,

Rüppurrerstraße 94.

* Frifche Lebers, Griebens und Fleischwürfte ems pfiehlt heute 2 Rarl Sanfer, Raiferftrage 127.

* Frifte Leber: und Griebenwurfte empfiehlt beute Abend

F. Schmidt, Babnhofftrage 18. * Beute Abend frifche Leber: und Grieben wurfte empfiehlt

Ernft Serlan.

Bum eifernen Kreuz.

* Heute Abend friiche Leber- und Griebenwürfte, was empfehlend anzeigt

3. Bogel, Megger und Birth, Schwanenstraße 6.

55 e 11 ,

autes, vorjähriges, hat in jebem beliebigen Quantum ben Gentner um DR. 2.50 abzugeben. Molph Joft, Ruppurrerftrage 86.



M 10 9% . . _ # 35 % . . _ # 45 # . . . _ # 55 # Raiferftühler Mlingelberger . . Tifchwein . . Rulander Affenthaler ... Muslefe dto. I. Bühlerthäler Martgräfler Burgunder II. . , Sugleich empfehle mein reichafjortirtes Lager in- und auslandischer Weine, Champagner,

Liquenre, Rirfcheuwaffer und Punfcheffengen. Originalmeine der .. A Claula 66, dentiche Actien-Gefellichaft

für Weinproduction in **Patras** (Griechenland). Hauptniederlage der Magenditter "Alter Schwede" und "Perkeo". Breiscourant und Broben stehen zu Diensten. Niederlagen bei den Herren Kausleuten: Julius Bodenweder, Fasanenstraße 2, Eugen Mellf, Herrenstraße 35, Michael Mirsch, Kreuzstraße 3, Theodor Klinzele, Ede der Schügen und Bilhelmsstraße, Vietor Werkle, Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanteriekasene, I. Mezger, Kaiserstraße 179, bet den fünf Berkaufsstellen des Lebensbedürknissvereins und dei Max Ehlnger, Hickwirth in Beiertheim.

An natürlicher Kohlensäure reichstes Mineralwasser. Vorzüglich in Mischung mit Wein. Für Leidende seiner erfrischenden Eigenschaft und Leichtverdaulichkeit wegen unentbehrlich.

Königl. Univ.-Prof. Dr. v. Buhl, München:

"Selbst den berühmtesten Wässern vorzuzlehen. Treffliches Mittel "gegen Catarrh des Magens und der Bronchien. Insbesondere geeignet zum täg-"lichen Getränk."

Univ.-Prof. Dr. W. Erb, Heidelberg. Ober-Med.-Rath Dr. Landenberger, Stuttgart.

"Ein ausgezeichnetes Wasser als Haus- und Tischgetränk. Gegen "Störungen der Verdauung und Verschleimung. Erfrischendes, vortreffliches Genusswasser."

Haupt-Depot: A. Kilber, Karlsstrasse 40, Karlsruhe.

Niederlagen bei:

Gustav Bronner, Wilhelmsstr. 1. E. Salzer, Kaiserstrasse 69. W. L. Schwaab, Amalienstrasse 19.

M. Hirsch, Kreuzstrasse 3. C. Kusterer, Zirkel 30.

Asphaltgeschäft, Wiesbaden, Kreuznach und Karlsruhe.

— Bir empfehlen uns jur Ausführung in allen möglichen Asphaltarbeiten von bestem natürs lichem Asphalt unter mehrjähriger Garantie.

Bestellungen für Karfsruhe und Umgegend beliebe man auf unserem Büreau, Bahnhofftraße 10, und bei herrn Hosmagner L. Kautt, Waldhornstraße 14, abzugeben.

Zuckerfabrik Waghäusel. Milch-Verkauf.

Unterzeichneter beehrt fich, ben verehrlichen Sausfrauen Rarlerube's bekannt zu geben, bag vom 1. Juli an bie Buckerfabrit Baghaufel in hiefiger Stadt einen Milch-Berkauf errichtet, beffen Lotal und Bureau in einigen Tagen naber bezeichnet wirb. Um bis babin gu ber bis jest fcon auf 300 geftiegenen Bahl Abonnenten noch mehr aufnehmen gu können, bitte ich bie verehrlichen Sausfrauen, ihre Unmelbungen an Unterzeichneten zu ftellen, und werbe ich bemuht fein, meine Runben bestens zu bebienen. Die von heute ab zugehenden Abonnenten befommen bom 15. Juli ab Morgens erstmals bie Milch nach Berlangen und Bebarf.

Bas die Qualität ber Milch betrifft, ift bieselbe eine weitaus bessere als die ber verschiedenen Milchanbler, ba ich

mich auf verschiedene Proben berufen fann, bie ich bier machte.

Die Lieferung geschieht jebem Abonnenten, mit Bestimmung ber Zeit, in's Saus per Liter 20 Bf. und werben bis zu ben kleinsten Quantitäten jeben Tag punktlich beforgt burch ben

Bertreter für den Milch-Berkauf Baghanfel: Karl Hosp,

fleine Berrenftrage 13.

Das Lyoner Seidenwaarenlager von S. Dertinger,

Waldstraße 11, empfiehlt acht oftindische Robseiden per Stud M. 18 bis 22, rein feidene Grenadine gu lleberwürfen à DR. 3.20 per Meter, achte fpanische Spisen Chales und Fichus von M. 8, 10 bis 20.

Ginmachglafer mit luftdichtem Verschluß von 1/2 bis 3 Liter Inhalt,

gewöhnliche Ginmachglafer und steinerne Ginmachtöpfe

in größter Muswahl bei

D. Becker.

Ede ber Raifer= und Walbstraße 34.

Der Unterzeichnete beehrt fich, einem biefigen p. p. Publifum feine nunmehr in jeber hinficht allen Anforderungen genügende Sotel-Reftan= ration beftens zu empfehlen.

Diners und Soupers zu firem Preis und a la carte zu jeder Tageszeit, fowie reingehaltene, febr preiswurdige Weine.

Joseph Leers.

Dierbrauerei Derndinger Grötzingen.

Neu eröffnete Regelbahn, einen guten Stoff Bier. Rachsten Conntag ben 6. b. DR. Gartenmufit in febr fcon gelegenem Garten mit herrlicher Fernsicht.

Nowa

Freitag ben 4. Juli, bei gunftiger Witterung:

Garten-Concert,

ausgeführt von einer Abtheilung ber

Ravelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Rr. 109. Anfang 8 Uhr. Gintritt 20 Pf.

NB. Auf ber Terraffe wird fein Gintrittsgelb erhoben.

Hotel Tannhäuser

empfiebt zur gefl. Abnahme in befier Qualität: Raiferftubler Wein ber 1/4 Liter . . 18 Bf., benfelben über bie Straße per Liter . . 60 Pf., guten Elfaffer Nothwein per 1/4 Liter 25 Bf.

Annoncen für sämmtliche tungen der Welt befördert au den günstigsten Bedingungen die Central-Annoncen-Expedition von G. I.. Daube & Cie. in Karlstrube, Waldstrafe 54.

Dant f fagung.
*Für die vielen Beweise innigster Theilnahme an dem Berluste meiner lieben, unvergestlichen, verstorbenen Gattin, sowie für die reiche Blumenspendung und für die ehrenvolle Leichenbegleitung spreche ich im Namen der Hinterbliebenen den tiefzgefühlten Dank aus.
Rarlsruhe, den 3. Juli 1879.

Witterungs beobachtungen im Großh, betanifden Garten.

	3.	Juli	Thermometer	Barometer	Bind	Witterung
12	17	Morg. Mitt. Abbs.	+ 15	27" 8" 27" 9" 27" 9"	Südwest	umwölft "

Standesbuche:Musjuge.

Beanfgebote:
3. Juli Philipp Ben ton Annweller, Raufmann, mit Ratharina Doll con hier.

Chefchließungen:
3. Juli. Cottlieb Burtel von Michelfelb, Schubmacher, mit Abelbeib Chrat von Waltershofen.

2. Jull. Dito Georg, Bater Jafob Baif, Stations. meifter. Zodesfälle:

2. Juli. Bertha, all 4 Jahre, Baier Raufmann, G. B. Gob. 3. - Unna alt 2 Jahre, Batee Schmieb Gaud.

Ifraelitifche Gemeinde.

Freitag ben 4. Juli Abenbgottesbienft Samftag ben 5. Juli Morgengottesbienft Sauptgottesbienft Cabbath-Musgang

Ifraelitische Religionsgesellschaft. Freitag ben 4. Juli Sabbath Anfang

Samftag ten 5. Juli Morgengottesbienft Dadmittagegottesbienft

Sabbath-Musgang

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Dutler'iden Cofbuchbanblung, rebigirt unter Berantwortlichfeit von B. Mutter, in Rarierube.